

Kurztitel

Dienstausweise im Justizressort

Kundmachungsorgan

BGBI. II Nr. 303/2008

§/Artikel/Anlage

§ 6

Inkrafttretensdatum

01.09.2008

Außerkrafttretensdatum

30.06.2015

Text**Inhalt**

§ 6. (1) Der Dienstausweis hat folgende Daten zu enthalten:

1. Vorderseite (Bildseite),
 - a) Schriftzug „Dienstausweis Republik Österreich“,
 - b) Bundeswappen,
 - c) Lichtbild,
 - d) Schriftzug „Justiz“,
 - e) zutreffende Bereichsbezeichnung gemäß Abs. 3,
 - f) gegebenenfalls zutreffende Funktionsbezeichnung gemäß Abs. 4,
 - g) Schriftzug „Personalnummer“ und die Personalnummer,
 - h) Schriftzug „Gültig bis“ und das Datum;
2. Rückseite (Chipseite)
 - a) Logo „Justiz“,
 - b) Chip,
 - c) Vor- und Familienname sowie allfällige akademische Grade,
 - d) Schriftzug „Geburtsdatum“ und das Datum,
 - e) Schriftzug „Ausstellungsdatum“ und das Datum,
 - f) Aufgedruckte Unterschrift des Inhabers,
 - g) Schriftzug „a.sign premium“ und die Kartenummer,
 - i) Hinweis auf die Gebührenbefreiung;

(3) Folgende Bereichsbezeichnungen sind vorgesehen:

BMJ-Zentraleitung, Oberster Gerichtshof, Generalprokuratur, OLG Wien, OLG-Sprengel Wien, OLG Graz, OLG-Sprengel Graz, OLG Linz, OLG-Sprengel Linz, OLG Innsbruck, OLG-Sprengel Innsbruck, OStA Wien, OStA-Sprengel Wien, OStA Graz, OStA-Sprengel Graz, OStA Linz, OStA-Sprengel Linz, OStA Innsbruck, OStA-Sprengel Innsbruck, Vollzugsdirektion, Justizanstalten, Bewährungshilfe.

(4) Folgende Funktionsbezeichnungen sind vorgesehen: Richter, Richterin, Staatsanwalt, Staatsanwältin, Richteramtsanwärter, Richteramtsanwärterin, Rechtspfleger, Rechtspflegerin, Bezirksanwalt, Bezirksanwältin, Justizverwaltung, Exekutivdienst, Betreuungsdienst.

(5) Auf der Vorderseite (Bildseite) ist gegebenenfalls ein Hinweis auf die Sonderbefugnisse als „Dienstwaffenträger“ oder „Dienstwaffenträgerin“ oder „Gerichtsvollzieher (§§ 24 ff Exekutionsordnung)“ oder „Gerichtsvollzieherin (§§ 24 ff Exekutionsordnung)“ anzuführen. Sollten die zitierten Bestimmungen der Exekutionsordnung geändert werden, bezieht sich die Verweisung auf die in Betracht kommenden Nachfolgebestimmungen.